

### Veranstalter

Data Center for the Humanities der Universität zu Köln (DCH) und Cologne Center for eHumanities (CCeH), in Kooperation mit der Landesinitiative NFDI der Digitalen Hochschule NRW und der Nordrhein-Westfälischen Akademie der Wissenschaften und der Künste. Gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) im Rahmen des LIS-Projekts „SustainLife – Erhalt lebender, digitaler Systeme für die Geisteswissenschaften“.

### Organisation / Kontakt

Dr. Claes Neuefeind  
Data Center for the Humanities  
Universität zu Köln (DCH)  
Albertus-Magnus-Platz  
50923 Köln

+49-(0)221-4706675  
c.neuefeind@uni-koeln.de

### Anfahrt

<http://www.awk.nrw.de/startseite.html>



Gefördert durch  
**DFG** Deutsche  
Forschungsgemeinschaft



### Weiterführende Links:

SUSTAINLIFE  
<http://dch.phil-fak.uni-koeln.de/sustainlife.html>

DCH  
<http://dch.phil-fak.uni-koeln.de/>

CCeH  
<http://cceh.uni-koeln.de/>

LNFDI  
<http://fdm-nrw.de/>

## Workshop „Nachhaltigkeit digitaler Editionen“

17.09.2018

Nordrhein-Westfälische Akademie der  
Wissenschaften und der Künste  
Palmenstraße 16, 40217 Düsseldorf



## ZUM THEMA

Eines der grundlegenden Probleme der digitalen Geisteswissenschaften besteht in der Sicherstellung einer langfristigen Verfügbarkeit digitaler Ressourcen. Dies gilt in besonderem Maße auch für Digitale Editionen, deren nachhaltige Bereitstellung ein zwar weit hin bekanntes, aber nach wie vor ungelöstes Problem ist. Während sich im Bereich der Primärdaten in Gestalt verschiedener TEI-Dialekte eine zunehmende Standardisierung abzeichnet, so gilt dies nicht für das Layout und die Präsentation von Editionen. Hinsichtlich Aussehen, Funktionalitäten und technischer Architekturen besteht hier weiterhin eine sehr große Heterogenität.

Bereits seit einigen Jahren wird an verschiedenen Stellen an Konzepten gearbeitet, die dieses Problem adressieren. So wird bspw. in der Schweiz derzeit eine „Nationale Infrastruktur für Editionen“ (NIE) aufgebaut, die auf die Homogenisierung von Editionsprojekten zielt, und in Österreich wurde mit dem „Kompetenznetzwerk Digitale Editionen“ (KONDE) ein umfangreiches Verbundprojekt eingesetzt, das ebenfalls den Aufbau und die Weiterentwicklung einer nationalen Forschungsinfrastruktur für Digitale Editionen zum Ziel hat. Auch in Deutschland gibt es vergleichbare, wenn auch lokaler ausgerichtete Initiativen, die auf die Schaffung einer gemeinsamen Infrastruktur für Editionsprojekte und damit längerfristig auf eine Standardisierung von Digitalen Editionen zielen.

Der Workshop hat das Ziel, vorhandene Lösungsansätze und Aktivitäten, die der nachhaltigen Bereitstellung von Digitalen Editionen gewidmet sind, vorzustellen und zu diskutieren. Vor dem Hintergrund der laufenden Debatte über die Schaffung einer „Nationalen Forschungsdateninfrastruktur“ (NFDI) soll der Workshop einen Erfahrungsaustausch initiieren, um die Bedarfe der Digital Humanities stärker mit in die Debatte einzubringen. Ziel ist es, die laufende Diskussion zu bündeln und den Diskurs in der Community weiterzuführen.

## PROGRAMM

### 09.30 – 09.40 Uhr

Begrüßung  
Ania Lopez (Essen) / Brigitte Mathiak (Köln)

### 09.40 – 10.00 Uhr

Einführung  
Patrick Sahle / Franz Fischer (Köln)

### 10.00 – 10.30 Uhr

Das Editionsportal Thüringen – Ein generischer Ansatz als Beitrag zur Nachhaltigkeit digitaler Editionen  
Julia Schmidt-Funke (Jena / Gotha)

### 10.30 – 11.00 Uhr

Modellieren für die Nachwelt (?) – Konzepte und Entwicklungen am Beispiel von ‚Arthur Schnitzler digital‘  
Wolfgang Lukas (Wuppertal) / Thomas Burch (Trier)

### 11.00 – 11.30 Uhr

Pause

### 11.30 – 12.00 Uhr

‘XML oder nicht XML, das ist hier die Frage’ - Perspektivwechsel bei der Langzeitarchivierung von digitalen Editionen  
Thomas Stäcker (Darmstadt)

### 12.00 – 12.30 Uhr

Digitale Editionen als Service von Informations- und Forschungsinfrastrukturen  
Christoph Kudella (Göttingen)

### 12.30 – 13.00 Uhr

Lebende Systeme in den Geisteswissenschaften – das Projekt SustainLife  
Brigitte Mathiak / Claes Neufeind (Köln)

### 13.00- 14.00 Uhr

Mittagessen

### 14.00 – 14.30 Uhr

Die Wolfenbütteler Digitale Bibliothek (WDB): Erfahrungen aus (fast) 20 Jahren und Strategien für die Zukunft  
Torsten Schaßan (Wolfenbüttel)

### 14.30 – 15.00 Uhr

Nachhaltigkeit vs. Digitale Edition - Möglichkeiten und Grenzen  
Alexander Czmil (Berlin)

### 15.00 – 15.30 Uhr

Annotate, Generate, Test, Deploy: Aktuelle Software-Engineering Methoden zur Steigerung der Nachhaltigkeit Digitaler Editionen  
Torsten Schrade (Mainz)

### 15.30 – 16.00 Uhr

Pause

### 16.00 – 16.30 Uhr

Die Nationale Infrastruktur für Editionen (NIE-INE): Aufgaben und Lösungswege zur langfristigen Präsentation digitaler Editionen  
Samuel Müller (Basel)

### 16.30 – 17.00 Uhr

Fünf Thesen zum Thema Nachhaltigkeit: Die Sicherstellung der Verfügbarkeit von (Text-)Daten als Aufgabe von Langzeitarchivierung. Erfahrungsbericht aus einem nationalen Forschungsdateninfrastrukturprojekt  
Johannes Stigler (Graz)

### 17.00 – 17.30 Uhr

Abschlussdiskussion

### ca. 18.30 Uhr

Abendessen\*

\*Im Anschluss an den Workshop besteht die Möglichkeit zu einem gemeinsamen Abendessen:

Taverne Pegasos  
Kirchfeldstr. 50  
40217 Düsseldorf

<http://www.taverne-pegasos.com/Anfahrt.html>